

Sozial pädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase

Beitrag von „CDL“ vom 11. September 2023 17:29

Zitat von Abinadi

Es interessiert mich, weil meine Verlobte sich sorgen macht, dass diese Fachkräfte einerseits ausgenutzt werden und auch, dass sie nicht wertgeschätzt werden. Bei ihr ist es so, dass die sozialpädagogische Fachkraft etliche Aufsichten am Morgen und am Vormittag tun muss. Außerdem Sport "fachfremd" unterrichten muss.

Nachdem der Frosch bereits den rechtlichen Rahmen für NRW benannt hat, wonach deine Verlobte weder eigenständigen Unterricht, noch Vertretungsunterricht halten darf, wäre das der für sie relevante rechtliche Rahmen. Das mit einer Schulleitung zu besprechen wäre vor allem sinnvoll im Hinblick auf Fragen der Aufsichtspflicht, die sich insbesondere im Sportunterricht stellen können. Das würde ich in dem Fall als relevanter erachten, als die Frage eines Ausnutzens. Nachdem klar ist, dass sie keine Lehrkraft ist, kann sie eben nur ein Betreuungsangebot machen, keinen Unterricht und wird für so ein Betreuungsangebot dann aber ja auch bezahlt und muss das nicht unbezahlt machen. Diese Grenze und Unterscheidung zwischen eigenständigem Unterricht und Betreuung muss deiner Verlobten selbst klar sein, damit vor allem sie selbst diese beachten kann und sich nichts abverlangt, was sie weder leisten kann, noch darf.

Ob deine Verlobte an ihrer konkreten Schule wertgeschätzt wird, hängt dann nur von dieser Schule und dem dortigen Schulklima ab. Dabei kann dir und euch das Forum nicht weiterhelfen. Grundlegend ist aber mit Sicherheit jede Schule dankbar für jede zusätzliche Kraft, die es erlaubt gerade im Primarbereich die Lehrkräfte zu entlasten bei den vielen zusätzlichen Aufsichts- und Betreuungspflichten, die es dort ganz besonders gibt und die durch den Lehrkräftemangel die Belastung für die einzelnen Lehrkräfte immer weiter erhöhen.

Wenn deine Verlobte konkrete arbeitsrechtliche Sorgen hat, dann soll sie wahlweise mit ihrer Gewerkschaft über diese sprechen oder auch den Personalrat kontaktieren, wie er die Lage einschätzt.